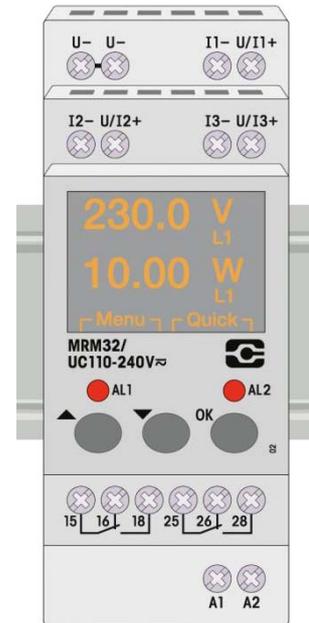


Überwachungsgeräte MRU, MRI, MRM



1 Kenndaten

- Spannungsversorgung UC 12 - 48 V oder UC 110 - 240 V
- Umschaltkontakte
- Messeingänge galvanisch getrennt von der Betriebsspannung
- Messbereich 0.1 ... 480 VAC / 0.1 ... 690 VDC / 0.1 ... 5 A
- Automatische Bereichswahl
- Min / Max und Fensterfunktion
- Funktion für jeden Ausgang individuell wählbar
- Einfach konfigurierbar
- Parameter über Display einstellbar
- LED Statusanzeige für jeden Ausgang
- Anwenderparameter sind netzausfallsicher gespeichert

2 Beschreibung

Die MRx-Familie wird zur Überwachung von AC und DC TRMS Spannungen / Ströme entwickelt.

Das Gerät kann Spannungen und Strom in 1- und 3-phasigen Systemen messen und mit einer automatischen Bereichswahl selbst die beste Messauflösung bestimmen. Es verfügt über eine permanente Selbstdiagnose. Somit ist sichergestellt, dass im Störungs-, bzw. Fehlerfall immer ein Alarm ausgelöst wird.

Die Bedienung ist äussert einfach gehalten. Messwerte, Anwenderparameter und der Betriebsstatus werden über ein Display angezeigt und können über die benutzerfreundliche Bedienung mit drei Tasten eingestellt werden.

Als Ausgang stehen zwei Umschaltkontakte für je 6 A, 250 V zur Verfügung. Die beiden Kontakte können unabhängig voneinander konfiguriert werden. Eine LED leuchtet bei einem Alarm rot.

Die Geräte entsprechen der DIN Norm 43880 und haben ein Einbaumass von 35 mm.

Technische Änderungen vorbehalten

3 Bestellbezeichnung

Spannungsüberwachungsrelais	1-phasig	MRU11/UC12-48V MRU11/UC110-240V
	3-phasig	MRU32/UC12-48V MRU32/UC110-240V
Stromüberwachungsrelais	1-phasig	MRI11/UC12-48V MRI11/UC110-240V
	3-phasig	MRI32/UC12-48V MRI32/UC110-240V
Multifunktionsüberwachungsrelais	1-phasig	MRM11/UC12-48V MRM11/UC110-240V
	3-phasig	MRM32/UC12-48V MRM32/UC110-240V

3.1 Typenschlüssel

MR M 3 2 / UC 12-48V

Produktfamilie

MR = Monitoring relay

Typ

U = Spannungsüberwachung
I = Stromüberwachung
M = Kombinierte Spannungs- und Stromüberwachung

System

1 = 1-phasige Überwachung
3 = 3-phasige Überwachung

Spannung

12 - 48 V
 110 - 240 V

Stromart

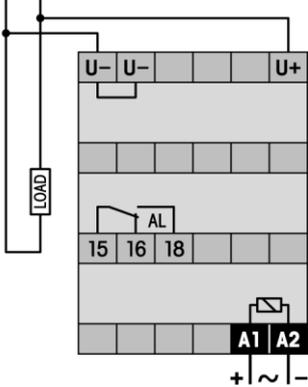
UC = Universalstrom AC/DC

Konfiguration Ausgang

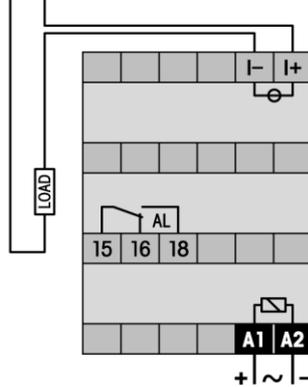
1 = Ein Wechselkontakt
2 = Zwei Wechselkontakte

4 Anschlussschemas

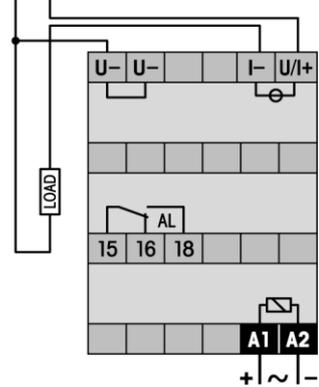
MRU11
(-)N L(+)



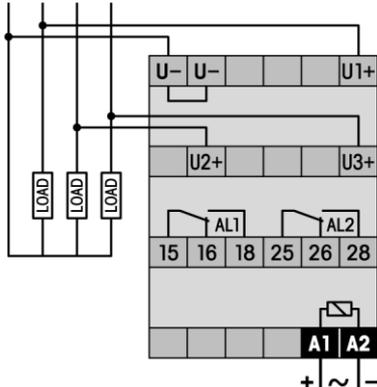
MRI11
(-)N L(+)



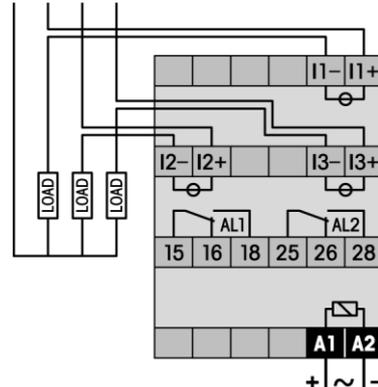
MRM11
(-)N L(+)



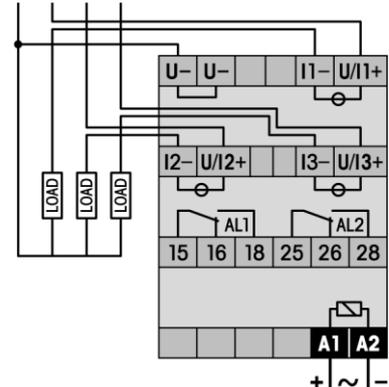
MRU32
N L1 L2 L3



MRI32
N L1 L2 L3



MRM32
N L1 L2 L3



5 Technische Informationen

5.1 Allgemeine Daten

5.1.1 Mechanische Daten

Gehäuse	Gehäuse System DIN, B x H x T: 36 x 90 x 57 mm	
Anschluss	Schraubklemme 2.5 mm ²	
Max. Anzugsdrehmoment	0.4 Nm	
Schutzart	IP20	
Gehäusewerkstoff	Lexan EXL 9330	
Gewicht	MRx11: 107 g	MRx32: 125 g
Befestigung	TS35 DIN/EN 60715	

5.1.2 Umweltbedingungen

Lagertemperatur	-40 °C ... +85 °C
Betriebstemperatur	-40 °C ... +60 °C (Railway: -40 °C ... +70 °C; Display -20 ... +60 °C)
Relative Feuchte	10 % ... +95 % (nicht kondensierend)

5.1.3 Lebensdauer

Zu erwartende Lebensdauer	> 100 000 h (bei 25 °C)
Relaiskontakte	siehe Kapitel 'Ausgänge'

5.2 Elektrische Daten

5.2.1 Speisung

Version	.../UC110-240V	.../UC12-48V
Nennbetriebsspannung (AC/DC)	110...240 V	12...48 V
Betriebsspannung (AC/DC)	85...250 V	10...60 V
Frequenzbereich (AC)	16...63 Hz	16...63 Hz
Stromaufnahme	18 mA	180 mA
Leistungsaufnahme	2.6 VA / 1.5 W	3.2 VA / 1.6 W

5.2.2 Spannungseingänge

Eingangsbereich nominal	± 0.1 ... 690 VDC oder 0.1 ... 480 VAC
Eingangsspannung max.	690 VDC / 480 VAC
Frequenzbereich (Fast / Slow mode)	46...150 Hz / 15...150 Hz
Messfehler	siehe Kapitel 6
Einstell- u. Anzeigauflösung	0.1 V
Eingangsimpedanz	1 MΩ

5.2.3 Stromeingänge

Eingangsbereich nominal	0.1 ... 5 A
Eingangsstrom max.	7 A
Frequenzbereich (Fast / Slow mode)	46...150 Hz / 15...150 Hz
Messfehler	siehe Kapitel 6
Einstell- u. Anzeigauflösung	0.1 A
Eingangsimpedanz	5 mΩ

5.3 Zeitverhalten

	Fast mode	Slow mode
Reaktionszeit		
MRU11 / MRI11	Min. 105 ms	Min. 150 ms
MRU32 / MRI32	Min. 155 ms	Min. 290 ms
MRM11	Min. 130 ms	Min. 220 ms
MRM32	Min. 230 ms	Min. 500 ms

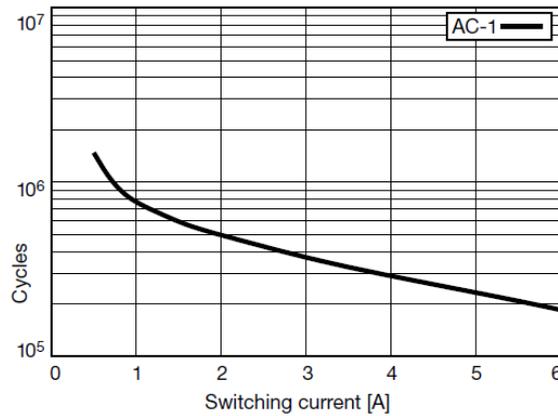
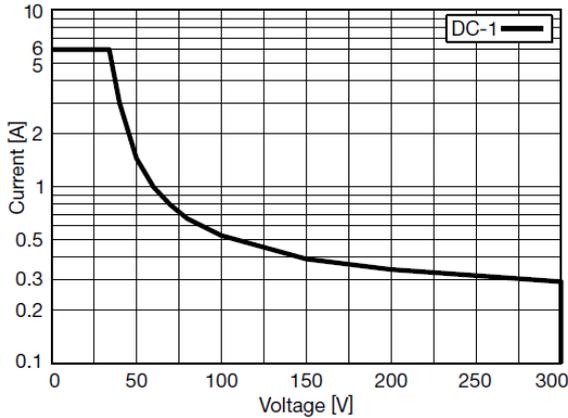
5.3.1 Alarmverzögerung

Einstellbereich (t _{on} / t _{off})	0.5 ... 999.9 s
Einstell- u. Anzeigauflösung	0.1 s
Hochlaufzeit nach Einschalten min.	2.5 s (einstellbar)
Parameterspeicherzeit typ.	1 s

5.4 Ausgänge

Kontakt 1 oder 2 Umschaltkontakte
 Kontaktwerkstoff AgNi 0.15
 Schaltspannung 250 V (AC)
 Schaltleistung AC-1 1250 VA
 Schaltstrom 6 A

Empfohlene Mindestlast 10 mA / 10 V
 Lebensdauer mech. 30×10^6



5.5 Spannungsfestigkeit

Offener Kontakt 1.0 kV (RMS, 1 min)
 Kontaktpaar 2.5 kV (RMS, 1 min)
 Messeingang – Kontakt 4.0 kV (RMS, 1 min)
 Messeingang – Speisung 4.0 kV (RMS, 1 min)
 Messeingang – Messeingang 2.5 kV (RMS, 1 min)

6 Messgrößen – Bereiche – Genauigkeit

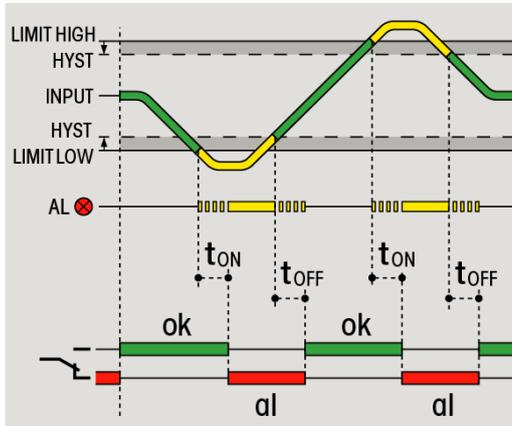
Messgröße	Einheit	MRU11	MRI11	MRM11	MRU32	MRI32	MRM32	Messbereich AC pro Phase		Messbereich DC pro Phase		Einstellbereich		Auflösung	Max. Messfehler AC		Max. Messfehler DC	
								Min	Max	Min	Max	Min	Max		Einstellung	+/- % Mw.	+/- Einh.	+/- % Mw.
U	Spannung	V	X		X	X	X	0.0	480.0	-690.0	690.0	-700.0	700.0	0.1	1.0	0.2	0.5	0.1
I	Strom	A		X	X		X	0.0	5.0	-5.0	5.0	-6.0	6.0	0.1	5.0	0.1	2.5	0.1
f	Frequenz	Hz	X	X	X	X	X	16	100			15	150	1	5.0	0.1		
$\Delta\varphi$	Phasenwinkel	°				X	X	0	359			0	359	1	$f \cdot 0.2$	1.0		
P	Wirkleistung	W			X		X	0	2400	-3450	3450	-4200	4200	1	5.0	0.2	2.5	0.2
S	Scheinleistung	VA			X		X	0	500			-4200	4200	1	5.0	0.2	2.5	0.2
$\cos\varphi$	Leistungsfaktor				X		X	0.00	1.00			0.00	1.00	0.05	5.0	0.1		
Messeingänge			1	1	1	3	3	3										
Relaisausgänge			1	1	1	2	2	2										

- Der Messfehler gilt über den gesamten Temperaturbereich. Bei Spannung und Strom wird eine Temperaturkompensation vorgenommen.
- Die Messfehler-Angabe gilt für den Slowmode.

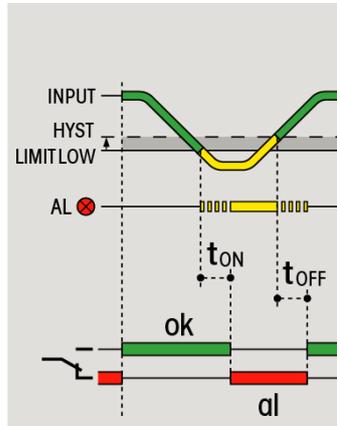
7 Funktionen

Das Gerät verfügt über drei Überwachungsfunktionen.

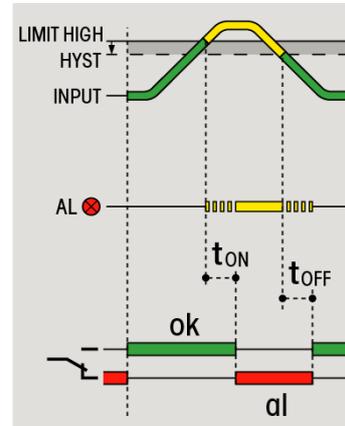
Fensterfunktion



Minimalwert



Maximalwert



gn ok ye fail rd alarm Alarm delay: t_{OFF} , t_{ON}

7.1 Schaltzustandsanzeige

LED		Alarmzustand	Relais
Leuchtet nicht	_____	OK (Kein Alarm)	Ein
Leuchtet dauernd	=====	Alarm	Aus
Blinkt kurz	▬▬▬▬▬	Alarm t_{ON} läuft	Ein
Blinkt lang	▬▬▬▬▬	Kein Alarm t_{OFF} läuft	Aus

Identisches Verhalten beim den zweiten Relaisausgang.

8 Anwendungshinweise

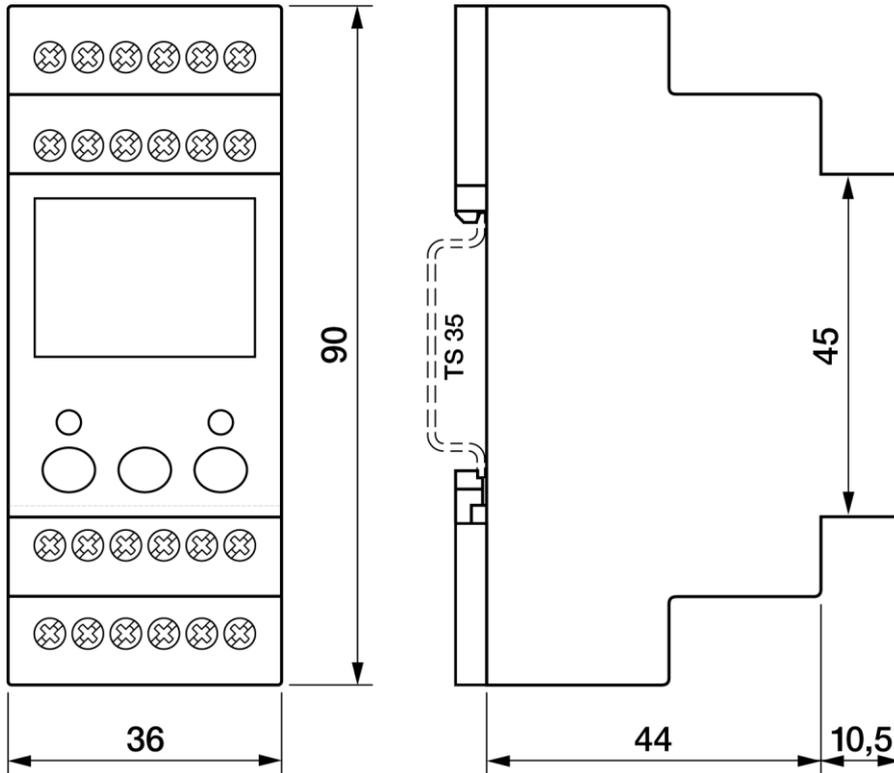
8.1 Installationshinweise

- Die Geräte entsprechen der DIN-Norm 43880 und haben ein Einbaumass von 35 mm.
- Die Stromüberwachungsgeräte MRI und MRM messen den Strom mittels Hall-Elementen. Demzufolge sollten andere Geräte, welche magnetische Felder produzieren (z.B. Schütze), mit einem Mindestabstand von 50 mm zum Überwachungsgerät montiert werden. Ansonsten kann das magnetische Feld die Messung des Stroms beeinflussen.

8.2 Bedienungshinweise

- ▲  Erhöht den numerischen Wert oder wählt den nächsten Parameter. Toggle Funktion im Simulationsmodus.
 - ▼  Senkt den numerischen Wert oder wählt den nächsten Parameter. Toggle Funktion im Simulationsmodus.
 - OK  Übernimmt den gewählten Wert und springt zum nächsten Menüpunkt.
Drücken und halten: Zurück zum vorherigen Menü oder in den Normal-Zustand ohne die geänderten Werte oder Parameter zu speichern.
- Menü Timeout 20 s. Wird keine Taste gedrückt, springt das Gerät zurück in den Messmodus ohne den letzten Parameter zu speichern.
 - Alle 5 s erfolgt ein Display-Reset, dies macht sich durch ein leichtes Flackern bemerkbar.
 - Die Anzeige bei MRx32 wird alle 2 s (pro Phase) gewechselt, bei MRx11 erfolgt alle 500 ms ein Refresh des Displays im Messmodus.
 - Die Werkseinstellung beinhaltet voreingestellte Parameter:
Hysterese: 5 %, Alarmverzögerung: No delay, Überwachungsfunktion: Off
 - Im Quickmenü: Wenn die Überwachungsfunktion OFF eingestellt war, wird automatisch zur Funktion OVER gewechselt.
 - Nach dem Verlassen des Menüs werden die Parameter gespeichert. Während dieser Zeit (typ. 1 s) wird keine Überwachung vorgenommen und der Relaiszustand bleibt unverändert. Das Gerät blinkt, während es die Parameter speichert.
 - Das Gerät verfügt über eine permanente Selbstdiagnose. Somit ist sichergestellt, dass im Störungs-, bzw. Fehlerfall immer ein Alarm ausgelöst wird. Im Fehlerfall wird ein Fehlercode auf dem Display angezeigt.
 - Die Frequenz bei MRU und MRM Typen wird mit der Spannung L1 bestimmt, wenn diese grösser als 1 V (TRMS) ist. Bei MRI Typen mit dem Strom an L1, wenn dieser grösser als 0.1 A (TRMS) ist.
 - Die Leistung P (nur MRM) wird berechnet wenn $U > 1 \text{ V}$ und $I > 0.1 \text{ A}$ ist, sonst $S = P$ und $PF = 1$.
 - Falls bei Spannung oder Strom keine Nulldurchgänge vorhanden sind, wird ein Minuszeichen angezeigt, wenn die Werte negativ sind (TRMS ist per Definition positiv). Jede Phase wird einzeln überprüft.
 - Die Berechnung der Wirkleistung ist basierend auf der geringen Sample-Rate nicht so genau, wenn die Spannung oder der Strom nicht sinusförmig sind. Die Genauigkeit vom Powerfaktor hängt ebenfalls davon ab.
 - Der Powerfaktor wird über die Schein- und die Wirkleistung bestimmt. Ist die Frequenz null, wird die Wirkleistung der Scheinleistung gleich gesetzt. Daraus folgt: $PF = 1$.
 - Werte grösser als 1000 werden mit einem ‚k‘ (Kilo Zeichen) angezeigt. Somit ist die grösste darstellbare Zahl 9999 k (Tausend). Der kleinste dargestellte Wert ist somit 0.001.
 - Die Summe der Phasenwinkel ist 360° . Gemessen werden L1 und L2, L3 wird berechnet ($360^\circ - L1 - L2$).
 - Beim Schalten der Relais wird die Messzykluszeit und die Schaltzeit der Relais kompensiert.

9 Abmessungen



10 Normen

Niederspannungsrichtlinie	EN 60730-1:2000 EN 60947-1:2007
Installationseinbaugeräte	DIN 43880
Störsicherheit	EN 61000-6-2:2005 EN 50121-3-2:2006
Störaussendung	EN 61000-6-3:2007 EN 50121-3-2:2006
Konformität, Kennzeichnung	CE UL (in Prüfung)

11 Neubearbeitungen

Version	Änderungsdatum	Zuständig	Änderungen
55005-04-57-401	15.03.2012	Hy/Li	Version 1



Kühn Controls AG

Notizen:

wollen Sie mehr darüber wissen?... dann rufen Sie uns doch mal an!: Tel: +49 (0)7082-940000
oder senden Sie uns ein Fax: +49 (0)7082-940001, oder schreiben Sie uns ein
Email: sales@kuehn-controls.de oder besuchen Sie unsere Webseite: www.kuehn-controls.de